Dankbarkeitsbrief

Das Danke schreiben, das lange fällig ist

Ablauf, Notizfelder und Satzanfänge für den eigenen Brief



So setzt du das Material ein

Erkläre im Kurs den Ablauf mit Seite 2. Die Teilnehmenden notieren ihre Erinnerungen auf Seite 3 und schreiben den Brief mit den Satzanfängen von Seite 4. Die Blätter werden nicht eingesammelt.

Inhalt

So entsteht der Brief ..... Seite 2
Meine Erinnerung ..... Seite 3
Satzanfänge ..... Seite 4

So entsteht der Brief

Kopiervorlage zum Mitgeben (Seiten 2 bis 4). 20 bis 30 Minuten, gutes Papier, ein ruhiger Platz.

1 **Erinnern**

Eine Person wählen und die Notizfelder auf Seite 3 ausfüllen.

2 **Schreiben**

Den Brief in direkter Anrede schreiben, konkret statt allgemein.

3 **Entscheiden**

Abschicken, vorlesen oder aufbewahren. Alles ist richtig.

Nur für Sie

Niemand liest Ihren Brief. Ob Sie ihn abschicken, entscheiden Sie allein, auch erst später. Die meisten Empfänger:innen freuen sich mehr, als die Schreibenden erwarten. Der Brief ist ein Geschenk, keine Frage: Er hat seinen Zweck erfüllt, wenn er geschrieben ist.

Meine Erinnerung

Stichworte reichen.

Wem danke ich? eine Person, die etwas Konkretes getan hat

Was hat sie getan? die Situation, so genau wie möglich

Was hat es verändert? damals und bis heute

Was möchte ich ihr sagen?

Satzanfänge

Wählen Sie die, die zu Ihnen passen.

1. **Die Situation**
   Ich erinnere mich an den Tag, als …

2. **Was du getan hast**
   Damals hast du …

3. **Was es bedeutet hat**
   Für mich hieß das, dass …

4. **Was bis heute bleibt**
   Bis heute merke ich …

5. **Der Dank**
   Ich wollte dir schon lange sagen: Danke, dass …

> **Abschicken oder nicht?**
> Abschicken, persönlich vorlesen oder aufbewahren, alles ist richtig. Wenn Sie unsicher sind, legen Sie den Brief eine Woche weg und lesen ihn dann noch einmal.